



Vorlage der Verwaltung für:	Abstimmergebnis		
	Ja	Nein	Enth.
Stadtvertretung			

<input checked="" type="checkbox"/> öffentliche Sitzung	<input type="checkbox"/> nichtöffentliche Sitzung
---	---

Dezernat: II	Amt: Finanzabteilung/Steuern, Abgaben, Beiträge	Sachbearb.: Frau Padberg
-----------------	--	-----------------------------

Beteiligte Ämter:	Sichtvermerk:	gesehen:	I	II	III
Finanzabteilung					

TOP: Zusammensetzung der Jury zur Auswahl des „Westenergie LokalStars Award“

1. Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung beschließt die politische Zusammensetzung der Jury zur Auswahl des Westenergie LokalStars wie folgt:

1. _____ (CDU)
2. _____ (UWG)
3. _____ (BFS)
4. _____ (SPD)
5. _____ (Grüne)
6. _____ (Die Partei)

Zudem soll die Jury um ein Mitglied einer unabhängigen Institution ergänzt werden.

2. Sachverhalt und Begründung:

Bis zum Jahr 2025 hat die Stadt Schmallenberg gemeinsam mit der Westenergie den sogenannten Klimaschutzpreis verliehen. Bereits im vergangenen Jahr hat die Westenergie angekündigt, das Format anzupassen und grundlegend neu zu gestalten.

Ab dem Jahr 2026 wird durch die Westenergie der „Westenergie LokalStars“ – Award verliehen. Inhalte und der Ablauf können dem beigefügten Flyer entnommen werden.

Der Vorentscheid auf kommunaler Eben soll wie bisher über eine Jury unter kommunaler Beteiligung erfolgen. Die Teilnahmebedingungen sehen vor, dass die Jury aus einem Vertreter der Westenergie, kommunalen Vertretern und mindestens einer unabhängigen Institution zusammenzustellen ist.

Seitens der Westenergie wurde empfohlen, die Anzahl der Personen in der Jury gegenüber der bisherigen Besetzung zu verkleinern. Die Jury des Klimaschutzpreises wurde an Hand der Sitzverteilung der Parteien im Rat bemessen und war im Zeitraum 2020-2025 mit 13 Ratsmitgliedern und weiteren drei Vertretern aus unabhängigen Personen besetzt. Vorgeschlagen wird, für die künftige Jurybesetzung eine Person je Fraktion zu benennen. Die mit Einzelmandat im Rat vertretene Partei „Die Partei“ soll ebenfalls in der Jury vertreten sein. Ferner wird vorgeschlagen, das Regionalforstamt Oberes Sauerland, das auch bisher schon als unabhängige Organisation vertreten war, für die Jury zu benennen.

Auf eine Stellvertreterregelung sollte aufgrund der geringen Anzahl an Sitzungen (eine Sitzung pro Jahr) verzichtet werden.